

„Kompetenzseminar – Reitschule der Zukunft“ VFD Bayern

Spielend Reiten lernen

Am Samstagvormittag, den 9. März 2019, trafen sich 35 interessierte VFD-Übungsleiter und Rittführer am Holzpfeiferhof bei Pfaffenhofen zum „Kompetenzseminar – Reitschule der Zukunft“ der VFD Bayern, welches von der Uelzener Versicherung gesponsert wurde.

Das Ziel war es, wie man Kinder, gerade im Kindergarten- und Grundschulalter, den Umgang mit dem Pferd und auch das Reiten spielerisch näherbringen kann. Auch der Bezug der altersgerechten Entwicklung und der Sicherheit im Umgang mit kleinen Kindern und Pferden kam hierbei nicht zu kurz. Bjørn Rau, erster Vorsitzender der VFD Bayern, begrüßte alle Anwesenden. Angela Voigt, Landessportwartin, stellte allen Teilnehmer die Möglichkeiten und Pläne der VFD vor, um Übungsleiter und Rittführer auf die Ansprüche der Kleinen vorzubereiten. Clarissa Jochum, Rittführerbeauftragte der VFD Bayern und FEBS®-Trainerin, übernahm dann das Wort und stellte zusammen mit Sabine und Sandra Dell'mour, den Gründern von FEBS®, die Ausbildung und Schwerpunkte von FEBS® vor. FEBS – Fantasie, Erlebnis, Bewegung und Spiel – der Reitkindergarten mit reitpädagogischer Betreuung für Kinder ab 3 Jahren. Das Ganze findet nicht nur in der Halle oder auf dem Platz statt, es geht auch raus ins Gelände. Darauf folgt GRIPS® – Reiten mit Köpfchen, für ältere Kinder, Erwachsene, ängstliche Einsteiger und Reiter. GRIPS® kann ein eigenständiger und unabhängiger Zweig sein.

Auch die Ausbildung eines sicheren Lehrpferdes, ebenso die Infrastruktur, Ausrüstung, Führtechniken, pädagogischen Kompetenzen der Reitlehrer sowie Versicherung, Recht und Wirtschaftlichkeit wurden angesprochen.

Nach der Mittagspause ging es dann in die Reithalle, um uns eine Reiteinheit nach dem FEBS®-Prinzip live erleben zu lassen. Mit Ovid, ihrem 26 Jahre alten Norweger, zeigte Clarissa Jochum verschiedene Methoden für einen spielerischen Reitunterricht. Normalerweise besteht eine FEBS®-Gruppe aus sechs Individuen – vier Kindern, ein Pferdchen und ein(e)

Reitpädagogische(r) Betreuer/in.

Bei der Demo durften alle Teilnehmer kleine Kinder spielen und aktiv spielerisch am Geschehen teilnehmen – es war gar nicht so einfach, als Erwachsener mal wieder Kind zu sein. Zuerst mussten wir gemeinsam einen großen Kreis mit Stangen und Hütchen legen, indem wir als große Kinder alle spielen konnten. Außen herum lief Ovid entspannt auf der Reitstraße mit einem Reitkind auf dem Rücken, und Clarissa Jochum zeigte uns verschiedene Führ-

techniken und was man im Umgang mit kleinen Kindern an Sicherheit beachten muss.

Als Beispiel zum Training von Koordination, Gleichgewicht, Reaktionsschnelligkeit und Ausdauer wurde mit bunten Tüchern „Fang den Kuhschwanz“ gespielt. Wer die meisten Tücher hatte, hat gewonnen – der Sieger wäre dann eventuell in einer FEBS®-Einheit, je nach Situation, das nächste Reitkind. Das nächste Spiel wurde ebenfalls mit den bunten Tüchern initiiert. Hier mussten alle „Tiere mimen“. Dann gab es eine „Reise nach Jerusalem“ zum Takt des Pferdes, und ein „Pferdefarben-/Pferdekörpersprache-Ratespiel“. Aus den vorgeschlagenen Spielen entwickelten sich sehr schnell neue Spielideen von den Teilnehmern. Die Kreativität war geweckt. Das Reitkind wurde immer mit einbezogen und durfte somit auch aktiv mitspielen. Unter den Teilnehmern war ein Kind mit seiner Mutter, das mit sehr viel Begeisterung unter den Erwachsenen spielte. Auch ohne Reiten hatte es viel Freude. Im Anschluss wurde das Ganze gemeinsam besprochen und Fragen der Teilnehmer geklärt.

Fazit: Ich selbst, Übungsleiterin und Rittführerin mit einem eigenen kleinen Betrieb, eigenen kleinen Kindern und vielen Reitkindern und immer mehr Anfragen von Kita-Kindern, konnte bei dem „Kompetenzseminar – Reitschule der Zukunft“ sehr viele neue Ideen mit nach Hause nehmen, insbesondere, was man mit den ganz jungen Reitern machen kann, um diese sicherer, besser und altersgerechter zu fördern.

Sabrina Ostfalk-Gaßner, VFD-Übungsleiter & Rittführer, Easthawk-Ranch

Anmeldung für FEBS®- und GRIPS®-Lehrgänge unter: Marc.Meyer@hdblherrsching.de.